Nachlese zu den Münzen von Isny und Montfort.

Von J. Wölfle.

Der ansehnliche Bestand der Münzsammlung des historischen Vereins Kempten an Geprägen des Allgäus ist in den bisher vorliegenden zusammenfassenden Beschreibungen weder für das bayrische noch für das württembergische Allgäu vollständig erfaßt. Im folgenden soll das Ergebnis einer genauen Nachprüfung zunächst der Münzen von Isny und Montfort vorgelegt werden. Daß derartige Münzreihen nie erschöpfend sein können, liegt in der Natur der Sache. Die schnelle Abnützung des Stempelmaterials, die vielen Änderungen durch Ausbesserung und Nachgravierung beschädigter Stempel führten besonders bei den kleineren Münzsorten zu einem maßlosen Stempelverbrauch, der bei den oft geringen Unterschieden der Merkmale jedem Versuch einer reinen Scheidung zu spotten droht. Die Einreihung der hier behandelten Stücke unter die Nummern von Lanz und Binder-Ebner bedeutet unter diesen Umständen vielfach nicht eine Gleichsetzung mit diesen Nummern, sondern nur eine Verwandtschaft nach den dort angegebenen Merkmalen, eine Unsicherheit, die dauern wird, solange nicht an Stelle der Beschreibung einzelner Münztypen eine solche der erreichbaren Stempel mit guten Abbildungen nach den besterhaltenen Stücken tritt. In manchen Fällen handelt es sich in der vorliegenden Nachlese nur um Berichtigung von Druckfehlern und Flüchtigkeiten in der graphischen Darstellung des Münzbildes bei Lanz-Ebner, nicht um eigentliche Varianten. Dem Kenner wird es nicht schwer sein, die herangezogenen Stücke unter Berücksichtigung der angegebenen entscheidenden Merkmale in die Lanz-Ebnerschen Reihen einzufügen, wenn auch auf eine umfassende Beschreibung der einzelnen Nummern, wie auch auf Abbildungen, wegen technischer Schwierigkeiten verzichtet werden mußte.

Wenn verhältnismäßig viele sogenannte Punktvarianten, also Stücke mit geringen Unterschieden gegenüber bereits bei Lanz und Ebner verzeichneten Münzen, unter den hier behandelten Stücken sich finden, so rechtfertigt sich dies damit, daß die derzeitige Numismatik sich auf dem

Weg der minutiösen Beschreibung auch geringfügiger Unterscheidungsmerkmale befindet und dieser mühsame und undankbare Weg nun aber auch bis zur Erfassung des gesamten erreichbaren Materials durchschritten werden muß. Ähnliches gilt für die Feststellung neuer Stempelverbindungen. Bei der Schwierigkeit, die kleinen Verschiedenheiten verwandter Stücke ohne Abbildungen festzulegen, besonders soweit es Abweichungen in der Zeichnung der Bilder und Wappen betrifft, konnte in vielen Fällen nur die Zahl der vorliegenden Varianten angegeben werden, ohne daß eine Beschreibung der Unterschiede erfolgte, die doch immer unzulänglich geblieben wäre.

Die Angaben „links, rechts" sind vom Beschauer aus, die Angaben über Schildmittellinie, Stoßfeder u. a. vom Innern der Münze aus zu verstehen. T. = Taler, B. = Batzen (4 Kr.), Gr. = Groschen, Kr. = Kreuzer.

Reichsstadt Isny.

Bestimmung nach Lanz, Münz- u. Geldgesch. v. Isny.

1. T. 1538 L. 15 Var.? Rf. 14, Punkt nach Jahrz., Sterne st. Punkten [1]).
2. 20er 1554 L. 23 Var. Rf. ohne Stern nach Jahrzahl mit leichter Verschiebung der Umschr.
3. B. 1508 L. 32 Var. Bf. 32, Rf. 37 korr. (n. ISNI Ring m. Häckchen).
4. „ L. 37 Var. Bf. n. REG Häckchen ohne Ring, Rf. nach Jahrz. Ring u. nach ISNI anscheinend Ring ohne Häckchen [2]).
5. „ L. 37 Var.? Rf. R. ohne H. n. ISNI, Bf. wie vorhin.
6. „ L. 38 Var. Rf. wie vorher (stempelgl.).
7. „ L. 44 Var. Got. u. lat. Buchst. gemischt (M), Bf. nach RO nur 1 Ring mit Häckchen.
8. B. 1516 L. 64 Var. Bf. Punkt vor GRA, Rf. 66.
9. „ L. 75 Var. Rf. zu 79.
10. B. 1522 L. 107 Var.? Rf. Punkt, nicht Ring n. ISNI.
11. B. 1523 L. 116 Var. Bf. Punkt v. GRA, Rf. Jahrz. u. Münzmeisterz. unten ineinandergeschlagen.
12. „ L. 118 Berichtig. nach MON nur 1 Punkt (wie Abb.).
13. „ L. 118 Var. Rf. zu 116.
14. „ L. 118 Var. Bf. ohne Schlußp., REG stößt an den Adler, Rf. nach Jahrz. nur 1 hochgestellter Punkt.
15. B. 1523 L. 118 Var. a. Bf. n. ROM 2 Punkte, Rf. 118 (stempelgl.). Var. b Bf. ohne Schlußp., Rf. z. 123, P. vor M, mit Vorzeichen eng verbunden.
16. „ L. 123 Var. Bf. fehlt bei L. (• GRA : CAROLUS : ROM • RE •), Rf. 123 Var. wie vorher.

---

1) Abb. zu L. 14 stimmt nicht zur Beschreibung. — 2) L. 37 ist, vorausgesetzt, daß die Abb. zugehörig ist, zu berichtigen: nach REG H. ohne R., nach ISNI R. mit H. Es gibt aber auch Stempel mit R. ohne H. wie oben Nr. 4 und 5.

17. B. 1524 L. 129 Var. Rf. neu (MON · NOVA : CIVITATIS : ISNI : 24).
18. „ L. 131 Var.? Rf. bei Jahrz. 4 in 2 teilw. hineingeschl.
19. B. 1527 L. 139 Var. Rf. 141 oder 142.
20. „ L. 144 Var. Vf. 44, aber and. Stempel, Rf. fehlt bei L. Punkte ähnl. 142, aber gotische Buchst.
21. B. 1528 L. 148 Var. Vf. REX · (nicht REX ✱), Rf. 155 (lat. Buchst.).
22. „ L. 155 Var. Vf. zu 139 (v. 1527) got. Buchst., Rf. 155 lat. Buchst.
23. B. 1531 L. 180 Berichtig. Stern vor MONE, wie auch Abb., 2 St. v. versch. Stempel d. Vf. u. Rf., das eine stempelgl. mit Abb. zu 180.
24. „ L. 183 Var. Vf. zu 183, aber Stern vor CAR ·, Rf. 184 (beiderf. Sterne).
25. „ L. 183 Var. Vf. wie vorher, Rf. 186 (beiderf. Sterne).
26. „ L. 184 Var.? Vf. wie vorher, Rf. 184 (beiderf. Sterne).
27. Halbb. 1508 L. 197 Var. Rf. nach ISNI Ring m. Häckchen, in Jahrz. 0 u. 8 teilw. ineinandergeschlagen.
28. „ L. 197 Var. Rf. 195.
29. „ L. 198 Var. Rf. 197 (2 St., stempelgl.).
30. „ L. 201 Var. Rf. 197.
31. Gr. 1554 L. 203. 2 St. leicht versch.[3]).
32. „ L. 203 Var. Rf. 205, 3 St. leicht versch.
33. „ L. 203 Var. Rf. 206.
34. „ L. 206 Var. Rf. 203.
35. „ L. 206 Var. Rf. 205 (kein Schlußp.).
36. „ L. 210 Var. Rf. 203 (= 211).
37. „ L. 211 2 St., Rf. verschieden. Stoßfeder trifft einmal auf I, einmal auf T v. CIVIT.
38. Gr. 1555 L. 213 in 4 versch. Stempeln.
39. „ L. 214 3 St. mit 2 versch. Vf. und 3 versch. Rf., darunter eines, das durch Stempel Variante der Vf. und durch Engstellung von MON · NO auf der Rf. einen besonderen Typ darstellt.
40. „ L. 214 Var. Vf. ohne Schlußpunkt.
41. „ L. 216 Var. Rf. 217.
42. „ L. 217 Var. Rf. 216. 4 St. Vf. stempelgl., Rf. 4 unterscheidb. Typen des Stempels.
43. „ L. 219 Var. Rf. fehlt bei Lanz (MON · NO · CIVIT · ISNEI · 1555 ·).
44. Silberpf. o. J. L. 225 Var. Über dem Stadtschild Kreuzchen, r. u. l. von diesem je ein Punkt.
45. Kupferpf. o. J. L. 228, 6 Stück in 5 unterscheidb. Stempeln.
46. Silberheller o. J. L. 237 b Var. Hufeisen breiter, 8 Nagellöcher, über dem Punkt vertieftes Kreuzchen im Hufeisenbogen.

---

3) In der Beschreibung bei Lanz 203 ist AVG ausgefallen, statt NON ist NOV zu setzen. Nach dem Kempter Befund sind für die Vf. mindestens 4, für die Rf. 3 versch. Varianten von L. 203 zu unterscheiden. Ähnliches gilt für L. 205 (3 Var.) und andere.

Galvanos von Isny.

47. T. 1538 L. 11. Vf. IM·, DE, ME, *ISNENSIS (so auch Abb.). Rf. anderer Stempel als bei L. Stoßf. links unter ⁘ nach ALARV, Vf. mit 11 stempelgl.
48. „ L. 12 Var. Vf. mit 12 stempelgl., Rf. 14, aber außen durchweg Blumensterne statt Kreuzchen (vgl. Abb., wenn zugehörig?).
49. „ L. 14. Vf. IM· Rf. wie vorher.
50. B. 1530 L. 167 Var. Rf. 168? (undeutl., entw. ISNEN*30 oder ISNENS 30.) Stoßf. zwischen A u. T.
51. „ L. 175. Vf. u. Rf. durchweg Blumensterne statt Kreuzchen. Vf. Stoßf. r. unter T.
52. Einf. Kupferpf. o. J. fehlt bei L. Vier Wappen in Kreuzform: 1. 9 Perlen entlang des inn. Schildrandes. 2. Reichsadler. 3. Hufeisen. 4. Kreuz. S. Binder 2.

Die Originale zu Nr. 47 angebl. im Münzkab. München, zu Nr. 48, 50, 51 im Kab. Donaueschingen, zu Nr. 52 im Museum Augsburg.

Grafschaft Montfort.

Bestimmung nach Ebner, Württ. Münzkunde.

1. T. 1620 E. 42 Var. Vf. Schildmitte links unter M, Rf. Stoßf. unter ⁘ zw. II u. D
2. T. 1621 E. 45, 2 St. Vf. Schildmitte links unter C bzw. O, Rf. Stoßf. unter + zw. II u. D, sonst leicht verschieden.
3. T. 1759 E. 352 Var.? II unter Büste ohne Punkt.
4. Gld. 1679 E. 116 Var. COM⁘—⁘ESDE st. COM⁘ES⁘DE.
5. 20er 1761 E. 355, 2 St. Vf. II mit und ohne Punkt, auch sonst verschieden, Rf. in Zeichnung v. Wappen und Zweigen verschieden.

5a. 15er 1674 E. 97 Var? MONTFO:, nicht M . . . FOR.

6. 15er 1676 E. 105a, 2 St. a) SPES·NON CONFVNDIT,
   b) Kopf höher und weit in die Schrift ragend, darüber einf. Kreuzchen mit undeutl. Ranken l. u. r., am Ende d. Umschr. viell. Blumenranke (undeutl.), Rf. ganz versch. Stempel wie a) SPES P.? NON· CONFVNDIT, unter dem Mittelstück der Fahne als Ornament kl. Halbmond mit Punkt darüber.
7. 15er 1678 E. 113 Var.? Vf. bei COM-MES kl. Sterne st. Kreuzen.
8. 15er 1679 E. 121, 2 St., das eine wohl normal, Vf. außen Schnur-, innen feiner Perlkreis, Rf. unter Mittelstück der Fahne kleine Kante, darin Punkt; das andere ganz verschieden. Vf. Büste breiter und niedriger ohne inneren Perlkreis, Schrift unten nicht durchbrochen. Rf. im Stirnreif der Krone 4 rechteckige Steine, dazwischen 3 Ringe, zwischen den Blättern der Krone 4 Ringe m. Mittelp.
9. 15er 1738 E. 347a Var. Vf. MONTF:⁘, Rf. P. n. Jahrz.
10. 15er E. 349 Var.? Rf. zu 347a (kl. H unter ⁘ L ⁘).
11. B. 1694 E. 142 Varianten:

a) rückw. Spitze der Mitra links	A	FORT· 1694,	L . . . AVG
b) „ rechts	A	FORT·?1694,·	L . . . AVG:
c) „ verdeckt	A	FORT· 94,	L . . . AVG·
d) „ verdeckt	A	FORT 94,	L . . . AVG:

Als Trennungsp. durchweg kleine Vierecke, bei allen IN·M, nicht I·M.

12. B. 1718 E. 206 Var. Vf. COM:, Rf. CAROL·VI·D·G ROM·IMPS·A·G ·H·H·&·B·RX.
13. B. 1721 E. 212 Var. a) ANTONI9·COMES·IN MONTFORT·1721·
b) „ „ IN·MONTFORT 1721
Rf. zu 212, aber verſch. Stempel: Stoßf. d. Adl. rechts unter M v. ROM(a) und zw. ROM und IMP über Punkt (b).
14. Halbb. 1625 E. 65 Var. Rf. zu 67, aber nach IM und S je 2 Punkte, vor FERD und nach AVG je 2 wagrechte Punkte.
15. „ E. 65 Var. Rf. 67 wie oben.
16. Halbb. 1626 E. 70 Var. Vf. FORT, nicht VORT, neben dem Schild je 1 Blumenſtern, Rf. 70 Var. P. vor FERD.
17. „ E. 73 Var. Rf.·FERD:II:D:G:R:IM:S:AV:(neu, Schlußp. unſicher).
18. „ E. 74 Var. Rf. 71.
19. Halbb. 1627 E. 82 Var. Rf. ·FERD:II:D:G:RO:IM:S:AV·(neu).
20. „ E. 83 Varianten:
a) ✳ MO:NO:HVGCO:I·M·FORT·27,
·FRED II DG:ROM·I·M:S:A (Schluß undeutl.),
b) ✳ MO:NO:HVG·CO:I:M·FORT? 27,
? FERD:II:D:G:ROM:IM:S:A· (Schluß undeutl.),
c) MO:NC:HVG:CO:I:M:FORT 27, Vorzeichen Stern von 5 geſtielten, oben eingekerbten Blättern, n. FORT viell. Punkt ·FERD:II:D:G:ROM:IM:S:A:·(vgl. E. 85).
21. Halbb. 1628 E. 85 Varianten:
a) Vf. zu 85, Vorz. wie 83c, außen und innen Perlkreis, im Felde r. 2 P., l. 1 P.,
Rf. ·· FERD:II:DG:ROM:IM:SA··,
b) Vf. Vorz. wie vorher, glatter Ringkreis und Linienkr.,
Rf. ·:FERD:II:DG:ROM:IM:SA·
22. Halbb. 1629 E. 89 Var. Vf. MO:NO:HVG:I:M:FORT·1629 Arabeske Rf. 89.
23. „ E. 92 Varianten:
a) Vf. wie 83, Vorz. wie oben 83c, kein Schlußp.
Rf. .: FERD:II:D:G:ROM:IM·S·A.:, 3 P. vor u. nach Umſchr., Spitze nach oben,
b) Vf. wie vorher, aber anderer Stempel,
Rf. :: FERD II · D : G : ROM · IM · S · A.:: 3 P. wie vorher, dazu je 1 P. über Blume der Kreuzbalken,
c) Vf. · MO : NO : HVG : CO : I : M · FORT · 29 ·, Vorz. Radblume mit 5 gerade abgeſchn. Blättern.
Rf. ·:· FERD : II : D : G : ROM : IM : S · A :·, vorn 4 P., hinten 3 P., aber in umgek. Dreieckſtellung, Spitze nach unten. Bei a—c Vf. je 1 P. rechts u. links v. Stadtwappen.
24. Gr. 1569 E. 33 Var. Rf. nach Z und IM nur je 1 P.
25. Gr. 1570 E. 34 (35:) Var. Vf. Wappen zw. 4 Doppelbögen mit 4 ſpitzen Zwickeln dazwiſchen, Rf. wie vorher.

26. (Gr. 1571 E. 36 Var. Vf. 2 verſch. Stempel, Schildſpitze:
a) r. unter N, b) l. unter M, Rf. 3 verſch. St. alle Z; IM·, AGVST:,
a) Vf. a, Rf. Stoßf. rechts unter S, b) Vf. b, Rf. Stoßf. zw. S und E, c) Vf. b, Rf. Stoßf. mitten unter S.
27. (Gr. 1697 E. 157, 2 Stempel d. Vf. (CO · und CO :), 2 der Rf. (Stoßf. r. unter D bzw. l. v. D in DG).
28. Kr. 1702 E. 159 Var. Rf. 160 (LEOPOL·)
29. Kr. 1703 E. 163 Var. Vf. CO : und MONTFO :
30. Kr. 1704 E. 167 Var. ? Vf. IN ·, kein Schlußp.
31. „ E. 168 Var. Vf. COM · und IN ·, 2 verſch. Stempel, bei einem Wappenumrahmung d. Vf. oval und (wie auch Krone) viel ſchmäler.
32. Kr. 1714 E. 182, 2 Stück verſch.
Vf. a) Schildſp. unter P. zw. C u. I, b) links unter N, bei letzterem nach MONTF anſcheinend Punktdreieck.
Rf. Stoßf. von verſch. Zeichnung, Spitze bei a zw. D u. G, bei b zw. G und R, bei a außerdem S d. Rf. Umſchrift auffallend höhergeſtellt.
33. Kr. 1717 E. 201 Varianten:
a) Vf. keine Punkte, Rf. CAR · VI · D · G · R · I · S · A . 1717,
b) Vf. ANT : C : I : M . . . . T Rf. CAR : VI : D : G : R : I : S : A 1717,
c) Vf. wie vorh., aber and. Stemp. Rf. CAR : VI : D : G : R · I · S · A · 1717 (unſicher).
34. Kr. 1718 E. 208, 11 Stück in 9 unterſcheidb. Typen.
35. 1721 E. 214 Var.
a) Vf. u. Rf. doppelte Trennpunkte,
b) Vf. Stern nach Umſchr. doppelte Trennp., Rf. einf. Trennp., P. nach Jahresz.
36. Kr. 1722 E. 219 Varianten:
a) Vf. ANT · C · I · M . . . T ✳ · Rf. CAR · VI · D · G · R · I · S · A 1722,
b) ANT : C : I : M . . . . T ✳ — CAR : VI : D : G : R : I : S : A : 1722 ✳,
c) ANT : C : I : M . . . . T — CAR : VI : D : G : R : I : S : A 1722,
d) ANT : C : I : M . . . T · — CAR : VI : D : GR : I : S : A 1722,
e) ANT : C : I : M . . . . T ſechsſtrahl. Blumenſtern mit Punkten an den Spitzen (v. anderer Form als a und b) — CAR · VI · D · G : R : I : S : A 1722 (teilweiſe unſicher).
37. Kr. 1723 E. 222 Varianten:
a) Mittelſenkrechte d. Vf. mitten unter O, d. Rf. unter P. zw. G und R, kl. Stern nach MONTFORT und vor Jahrzahl,
b) Mittelſenkrechte der Vf. zw. M und O, der Rf. links unter R, kl. Stern n. M . . . . T, vor und nach Jahrzahl.
Punkte bei a und b wie E. 222 bzw. 201 und 196.
38. Kr. 1726 E. 231 Var., innerh. der Umſchriften je 2 Punkte.
39. Kr. 1727 E. 236 Var. a) beiderſeits einf. Trennungspunkte,
b) „ doppelte Trennungspunkte,
bei b Stern nach MONTFORT.

40. Kr. 1728 E. 242 Var. a) Punkt nach M . . . . T,
b) ohne P. nach M . . . . T, auch sonst Vs. u. Rs. versch.
41. Kr. 1729 E. 243 Var. a) Blumenstern nach M . . . T,
b) „ u. P. nach M . . . T, auch sonst versch.
42. Kr. 1730 E. 257 Varianten:
a) . . . . . FORT — 1730 ·,
b) . . . . . FORT · — 1730 (3 St. Vs. u. Rs. versch.),
c) . . . . . FORT 6blätt. Blumenst. — 1730,
d) . . . . . FORT „ „ — 1730 ·,
e) . . . . . FORT „ „ u. Punkt — 1730, 6bl. Blumenst.
43. Kr. 1731 E. 263 Var. 3 St. Vs. u. Rs. alle versch. (1731 u. 1731 ·).
44. Kr. 1741 E. 312, 4 St., alle versch. (COM u. COM ·, 1741 u. 1741 ·).
45. Kr. 1742 E. 313, 3 St. mit 3 versch. Rs. (1742 u. 1742 ·), Vs. Punkt unter H.
46. 1743 E. 316, 4 St. mit 4 versch. Rs. (1743 u. 1743 ·).
47. Kr. 1744 E. 320, 6 St. alle leicht versch. (1744 u. 4 ·, Wertziffer größer oder kleiner, Vs einmal ERN : — C : I : M : (neuer St. vgl. 329).
48. Kr. 1747 E. 327, 4 St. in 3 Var. d. Vs. (IN u. IN .) und 4 der Rs. (1747 u. 7 ·).
49. Kr. 1748 E. 329, 5 St. alle Vs. u. Rs. versch. (ERN · u. ERN : M · u. M : u. a.).
50. Kr. 1750 E. 335, 2 St. Vs. u. Rs. leicht versch. in der Zeichnung.
51. Kr. 1751 E. 337, 3 St. Vs. u. Rs. leicht versch. in der Zeichnung.
52. Kr. 1752 E. 340, 3 St. Vs. u. Rs. versch. (ERN u. ERN ·).
53. Kr. 1753 E. 342 Var.? (ERN ·).
54. Kr. 1757 E. 346, 3 St. Vs. u. Rs. alle leicht versch. (ERN · und ERN : u. a.).
55. Halbkr. 1727 E. 237, 2 St. versch., bei einem trägt d. Oval mit ½ beiders. eine Verzierung.
56. Halbkr. 1728 fehlt bei Ebner, Vs. u. Rs. wie sonst.
57. Halbkr. 1730 E. 259, 2 St. Vs. u. Rs. versch.
58. Halbkr. 1732 E. 273, 6 St. Vs. und teilw. Rs. versch.
59. Halbkr. 1735 E. 289, 5 St. in 4 versch. Stempeln d. Vs.
60. Halbkr. 1736 E. 298 Var. E. unter Wappen ohne Punkte.
61. Halbkr. 1737 E. 301, 5 St. in 5 versch. Stempeln.
62. Halbkr. 1756 E. 336? Das Stück ist identisch mit E. 345, E. 336 ist irrtümlich nach Horchler angenommen und zu streichen.

Galvanos von Montfort.

63. T. v. J. E. 9 Bericht. P. n. IMP, wie auch auf Abb. bei E.
64. Batzen? 1536, fehlt bei Ebner und Binder.
Vs. + WOLFG : COM · DE · MONTFORT zw. 2 Perlkreisen, über d. Wappen 1536, i. d. Einbuchtung d. Schildes je 1 Ranke.
Rs. · CAROL · V · IMPERATOR · zw. 2 Perlkr., gekr. Reichsadler, 15 mm.
65. ½ Gld. 1573 E. 40 Var.
a) Vorz. Blumenstern, im inneren Schriftkr. die 3 Punkte vor Umschr. nahe bei SP neben Einbucht. d. Schildes, CIP :,
b) Vorz. wie vorhin, die 3 P. entfernter v. SP und tiefer am Schild, CIP, auch Rs. leicht versch.

66. T. 1620 E. 42 Var. b Vf. Mittellinie d. Sch. l. unter M v. COM, aber anderer Stempel als oben Nr. 1, 42 Var. a: Die Mittelfalte der l. Baldachinseite bei Var. a links unter M, bei Var. b unter ✱ zw. N u. M. Rf. stempelgl. m. E. 42 Abb. — Im ganzen also 3 Typen: E. 42 normal, Var. a u. Var. b in 3 Stemp. d. Vf. u. 2 d. Rf.

67. T. 1621 E. 45 Var.

a) Mittellinie d. Schildes l. unter M, Stoßfeder r. v. II.

b) Mittellinie d. Schildes l. unter O, rückw. Spitze d. Mitra r. unter H, Stoßf. r. v. II, Sterne st. Kreuzen,

c) Mittell. d. Sch. zw. C u. O, rückw. Spitze d. Mitra l. unter H, Stoßf. zw. II + u. D.

Im ganzen also mit oben Nr. 2 vier Stempel der Vf. u. fünf d. Rf.

68. ⅜ T. 1675 E. 99 (101?) Var.

Vf. · IOANNES · COMES · DE · M . . . T · (Punkte st. Ringen),

Rf. SPES · NON · CONFVNDIT ohne Anf. und Schlußp.

69. Tuk. 1716 E. 195 Var.? Rf. CAROL:

70. T. 1723 E. 220 Var.? Rf. LEGE · ✱

71. Tuk. 1730 E. 246 Korr. Rf. vor u. nach Umschr. ein Punkt.

72. 12er (?) 1735 fehlt bei Ebner und Binder:

Vf. ERNEST · COM — IN MONTFORT Punkt?

Rf. Blattorn. PRO DEO — ET LEGE ✱

73. Tuk. 1750 E. 331 Var.? ERNEST:

74. T. 1761 E. 354 Var. Vf. nach I H Punkt (ebenf. in einem Original).

75. 15er 1674 E. 97 Var.? MONTFO:, nicht FOR, Rf. i. d. Zeichnung wesentl. verſch. von oben 5 a.

Auffallenderweise ist die im Münzkab. München liegende Medaille (Taler?) von 1539 nicht bei Ebner und Binder aufgenommen.

Galvano in Kempten:

Vf. Brustbild m. Haube n. links, i. Felde 15–39, außen Perlkreis, innen Perl- und Linienkr.

+ IOHAN + COMES + IN + MONTFORT + ET + ROTENFEL +

Rf. Stehender Johannes d. T. mit Osterlamm zu seinen Füßen, Kreise wie Vf., durchbrochen von 4 Schilden mit Montforter Fahne, Rauten, 3 Rosetten und Löwe.

DOMIN — + FIA — T + VO — LVNTA — S.

Die Originale zu Nr. 63, 64, 65 b, 66, 70, 72 sind angebl. im Münzk. München, zu 67 a, 68 in Donaueschingen, zu 69, 71, 73 in Wien, zu 67 c in Augsburg.

Anhang.

Die Durchsicht einer Privatsammlung (Bruder Bertele in Kenels-Sulzberg b. Kempten) ergab noch folgende Nachträge:

I. Isny.

1. B. 1508 L. 32 Var. Vf. 32, Rf. 37 korr. (stempelgl. m. Abb.).
2. „ L. 33 Var. Vf. 33, Rf. 35, dsgl. Rf. 36.
3. „ L. 37 Var. Vf. 37 (wie Abb. zu 37), Rf. ähnl. 37, aber 1508°.
4. „ L. 37 Var. Vf. L. 37 Abb., aber untere Sternspitzen unter I u. l. unter L, Rf. zu L. 37 (ISNIO).

5. B. 1508 L. 29 Var. Vf. zu L. 29, aber MAXIMIL, Rf. 44.
6. B. 1516 L. 63 Var. · GRA, Rf. 63 Var. (1516.)
7. „ L. 65 Var. Vf. 65, aber · GRA, Rf. 72.
8. „ L. 81 Var. Vf. 81, Rf. 63.
9. „ L. 81 Var. Vf. 81, Rf. 66.
10. „ L. 84 Var. Vf. 84, Rf. 66, ſtempelgl. mit vorhin.
11. „ L. 92 Var.? Rf. nach CIVIT Zeichen wie 58, in MONETA iſt T teilw. über E geſchl.
12. „ L. 92 Var. Vf. 92 wie vorh., ſtempelgl., Rf. 79.
13. B. 1523 L. 118 Var. Vf. zu 118, aber ohne P. nach REG, Rf. 123.
14. „ L. 118 Var. Vf. ROM:, untere Sternſpitzen genau unter R u. S, Rf. 118, Stoßf. mitten unter I v. VIT.
15. „ L. 118 Var. Vf. ROM:, Sternſp. unter O u. :, Rf. zu 116 3 unten in d. Mmz. geſchl.
16. B. 1524 L. 124 Var. Vf. zu 131, Rf. 124 (ſtempelgl. m. Abb.).
17. „ L. 125 Var. Vf. 125 [1]), Rf. MON : NOVA : CIVITAT : ISNI : 24, Stoßf. r. v. V (fehlt bei L.).
18. „ L. 132 Var. 2 verſch. Stücke:
a) Vf. innen einf. Strichelkr. Rf. 4 von 2 leicht getrennt,
b) Vf. Linien- und Strichelkr. Rf. 4 hart oben an 2 angeſchlagen [2]).
19. B. 1528 L. 148 Var. Vf. verſch. v. Abb. bei L., untere Sternſp. r. unter O und mitten unter R, Rf. 148, ſtempelgl. m. Abb.
20. B. 1530 L. 158 Var.? Vf. zu 158, aber ✳ GRA, Rf. 158.
21. „ L. 158 Var. Vf. zu 158, aber ✳ GRA u. REX (ohne St.), Rf. 161.
22. „ L. 167 Var. Vf. 167, Rf. 166.
23. „ L. 183 Var. Vf. zu 183, aber ✳ CAROLVS, Rf. 186.
24. „ L. 184 Var. Vf. wie 174 v. 1530, Rf. 186, aber nicht ſtempelgl. mit vorher, dort Stoßf. genau unter I, hier zw. T u. I.
25. Halbb. 1508 L. 198 Var. Vf. 198, Rf. 202.
26. „ „ L. 199 Var. Vf. nach ISNI Ring mit Häckchen.
27. „ „ L. 201 Var. Vf. 201, Rf. zu 200, Ring mit Häckchen oben, kleine Null hart an 8.
28. Halbb. 1554 L. 203 Var. Vf. 203, Rf. 205.
29. Gr. 1555 L. 212 Var. Vf. zu 212, P · F · DEC ·, Rf. 214.
30. „ L. 212 Var. Vf. wie vorhin, Rf. 213.
31. „ L. 217 Var. Vf. 217, Rf. 216.
32. „ L. 220 Var. Vf. CAROLI · V · IMP · AVG · P · F · DECRE Rf. MON · NO · CIVIT · ISNEI · 1555 ·, Ziffern weit auseinanderſtehend.

II. Montfort.

33. G. 1678 E. 107 Var. Vf. COMES - DE ·, Rf. 107.
34. G. 1679 E. 115 Var. Vf. kleines s bei IO. u. COMES, nach D 2 Sternchen, Rf. 115.
35. G. 1690 E. 129 Var.? Rf. n. CONSTANT 2 ſchiefe Punkte.

1) Einf. Strichelkr., ein Kempter Stück zu L. 125 hat Linien- u. Strichelkr. — 2) Ein Kempter Stück hat Vf. b, Rf. a.

36. 15er 1679 E. 121 Var. Vs. Kopf oben breiter, ohne Innenkreis, Rs. im Reif d. Krone 2 Sterne zw. 3 Ringen, Anker unten eckig, unter Mittelstück d. Fahne Ringlein.

37. 30er 1734 E. 281 Var. Vs. versch. v. einem Galvano: andere Zeichnung d. Perücke, Agraffe d. Ordensbandes ovaler Stein m. Randkreis u. a. m.

38. 6er 1759 E. 853, 2 St. leicht versch. Vs. a) H ohne b) m. Punkt, Porträt näher an d. Schrift, Rs. a) MONTF, MVNZ · b) MONTF :, MVNZ ✱ Ein 3. Stück MONTF · , MVNZ ✱, Kreis um Wertzahl ohne Seitenornamente.

39. B. 1694 E. 142 Var.
a) Vs. zu 142, ähnl. oben: 11a, aber andere Zeichnung, Mittellinie unter I, dort zw. S u. I, Rs. AVG:, ähnl. 11d, aber versch., Mittellinie l. unter R, dort r. unter G,
b) Vs. ähnl. 11b, aber · A u. FORT 1694, Mittellinie l. unter I Rs. L . . . . AVG:, Mittellinie r. u. R,
c) Vs. zu 11b, Mittellinie u. I, Rs. zu 11d, Mittellinie r. u. R,
d) Vs. wie vorher, stempelgl., Rs. wie vorher, aber Stoßfeder einfacher und schmäler,
e) zu 143 Vs. rückw. Spitze d. M. verdeckt, I:, Mittellinie r. u. M., Rs. · L . . . . AVG · , Mittellinie unter G.

40. B. 1714 E. 178 Var.? Rs. AVGVSTVS ✱

41. B. 1721 E. 213 Var. FORT ✱ u. 1721.

42. B. 1732 E. 270 Var.? Rs. AVGVSTVS ✱

43. Halbb. 1625 E. 65 Var.
a) Vs. ❀ MO : NO : HVG : CO : I : M : FORT · 1625, Jahrz. auseinanderstehend, Rs. · · FERD : II : D : G : ROM : IM : S : AVG · · Querband gerade, schmal u. unverziert, Innenkreis, versch. v. oben 13a, Kreuz tiefer stehend,
b) Vs. wie vorher, aber Jahrzahl normal stehend.
Rs. FERD : II : D : G : R : IM : S : A Querband gebogen, breit u. wie auch senkr. Band m. Doppelpunkten und Ringen verziert. Die 2 den Reichsapfel umschließenden Kreise konzentrisch und zugleich Innenkreise der Umschrift.

44. Halbb. 1626 E. 71 Var. Rs. IM : S : A :

45. Halbb. 1627 E. 82 Var. Die Umschrift der Vs. beginnt in der Mitte der rechten Seite des Wappens, nicht oben, Rs. 83.

46. Halbb. 1629 E. 92 Var. Vs. MO : N : HVG : CO : I : M : FORT · 29.
Vorzeichen Stern von 5 gestielten, oben gekerbten Blättern, 2 Stück Vs. versch., Mittellinie unter O u. zw. O u. I, Rs. zu oben 23a.

47. Kr. 1702 E. 159 Var. Vs. 159, Rs. 160.

48. Kr. 1717 E. 201 weitere Var.
a) ANT · C · I · M . . . T Mittellinie l. u. O.
CAR · VI · D · G · R · I · S · A · 1717 Mittellinie l. u. R.
b) wie vorher, Mittellinie r. u. M.
CAR : VI : D : G : R : I : S : A 1717 Mittellinie r. u. G.

49. Kr. 1726 E. 231 Var. a) ANT · C · I · M . . . . T Mittellinie l. u. O.
CAR · VI · D · G · R · I · S · A · 1726 Mittell. l. u. R.
b) ANT : C : I : M . . . . T · Mittellinie zw. M u. O.
CAR : VI : D : G : R : I : S : A : 1726 Mittell. u. R.

50. Rentkreuzer 1737 E. 299 zwei in Vs. u. Rs. mehrfach leicht verschiedene Stempel (Form des Baldachins).

51. Kr. 1747 E. 327 weitere Var., versch. von den unter sich differierenden 4 Kempter Stücken.

52. Kr. 1748 E. 329, wie vorher.

53. Kr. 1752 E. 340 Var. verschieden von den 3 unter sich diff. Kempter Stücken.

54. Halbkr. 1736 E. 298 Var. Vs. über E voller Bogen, bei dem Kempter Stück gekerbter Bogen, bei beiden E ohne Punkt. Auch Rs. leicht verschieden. Also im ganzen 3 Var.